

# Freiflächensolar Großsporkert

WSW Energie & Wasser AG

Sitzung des Beirats der unteren Naturschutzbehörde

01.02.2024

12/2 Pröpper / Ben Mohamedi

WIR SIND  
WEGBEREITER **WSW.**

# Agenda

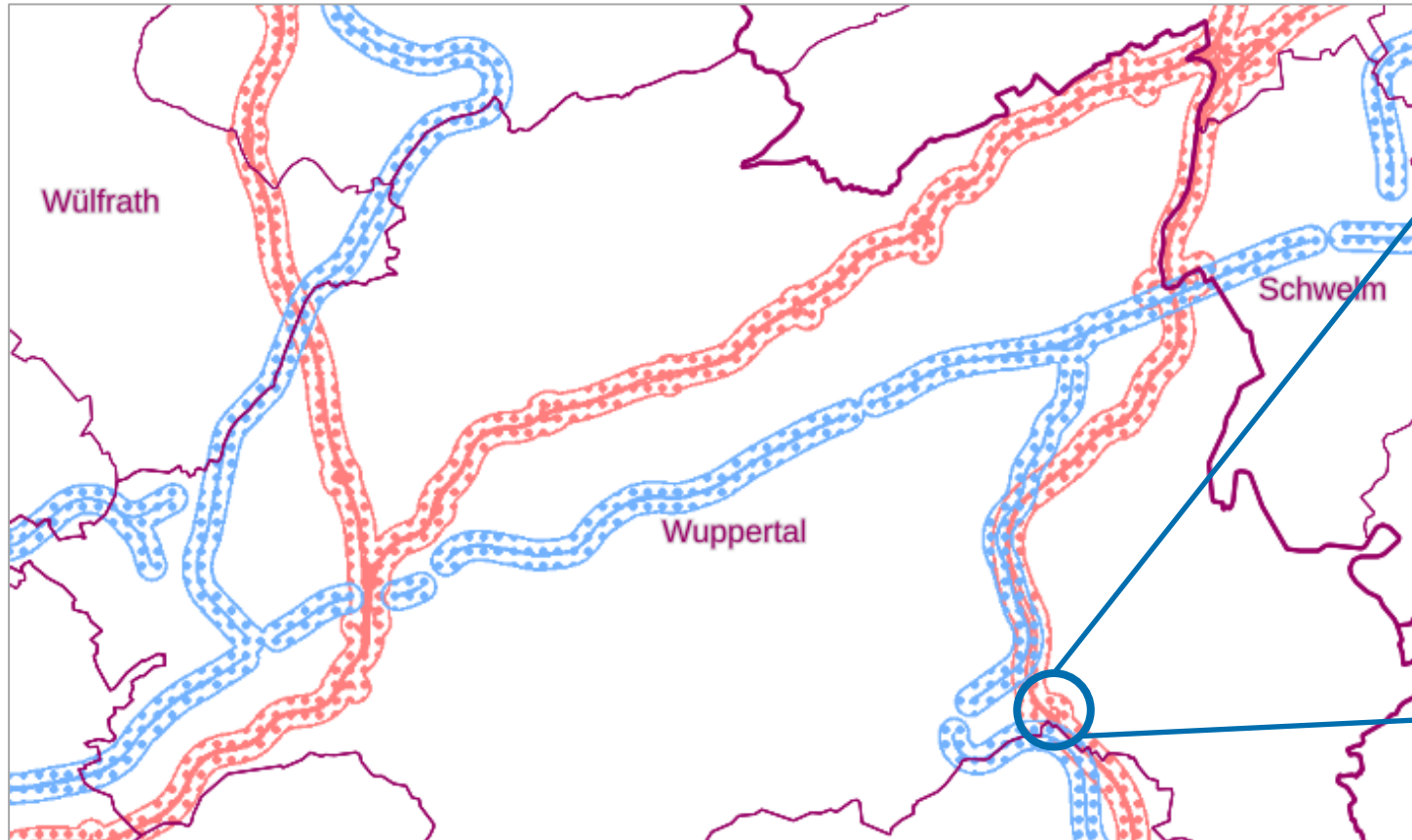
- Übergeordnetes Ziel Klimaneutralität
- Projektvorstellung Großsporkert

# Erneuerbare Stromerzeugung in Wuppertal

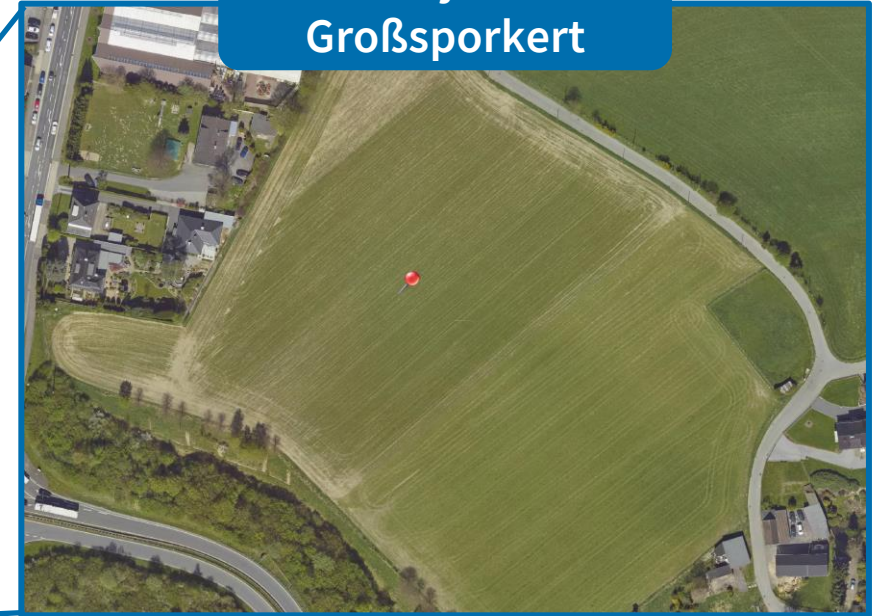
Ziel der Stadt und WSW: Klimaneutralität bis 2035

- Ausbau erneuerbaren Energien in Deutschland von überragendem öffentlichen Interesse (§2 EEG 2023)
  - Da aktuell keine neuen Windenergiegebiete in Wuppertal ausgewiesen sind, ist die relevante Säule im Erzeugungsmix die Solarenergie.
- Um 20 Prozent des heutigen Wuppertaler Strombedarfs zu decken, sind rund 600 MWp PV notwendig.
- Aktuell sind auf Wuppertal Dächern rund 50 MWp installiert.
- Laut LANUV ist im Bereich Freifläche in der Stadt ein Potenzial von über 400 MWp vorhanden.
- WSW-Ausbauziele sollen hier einen entscheidenden Beitrag leisten:
  - Dach-PV: Komplette Belegung der WSW-eigenen Flächen sowie GWG und GMW
  - FFPV: 80 MWp bis 2030 (entspricht rund 0,5 Prozent des Stadtgebiets) vgl. Belegung von 10.000 Einfamilienhäusern mit 8 kWp
    - Beschleunigung des Ausbaus durch Großprojekte parallel zu Kleinprojekten mit vielen kleinen Investoren/Einwohnern

# Privilegierte Flächen nach EEG 2023 in Wuppertal\*



Projekt  
Großsporkert



Wuppertal hat hervorragende Bedingungen für Freiflächen-PV.  
An über 25 km Autobahn und 20 km Bahnlinien liegen privilegierte Flächen im 200 m und EEG-Flächen im 500 m Abstand.

\*Quelle: LANUV

# Projektüberblick Großsporkert



- Steckbrief
  - Privilegierung nach BauGB und EEG (200m BAB)
  - Flächengröße: ca. 3,7 ha
  - Leistung: 3,7 MWp
    - Entspricht Versorgung von ca. 1.000 Haushalten
  - Einigung Eigentümer: Fläche wird für WSW freigehalten
  - Netzanschluss gewährleistet
  - Flächennutzungsplan: Landwirtschaft
  - Fläche liegt im Landschaftsschutzgebiet

# Projektüberblick Großsporkert

- Status
  - Artenschutzgutachten vorliegend → keine Konflikte oder Auswirkungen zu erwarten
  - Mindesthöhe der Aufständering von 80 cm und besonnter Streifen von mindestens 2m berücksichtigt\*
  - Laufende Vorgespräche mit unterer Naturschutzbehörde und Feuerwehr
    - Ziel: Vereinbarkeit der unterschiedlichen Interessenslagen
- Nächste Schritte
  - Einreichung Bauantrag
  - Zielsetzung Baubeginn in 2024

\*Zeitraum: 08.05-06.08, 90 Tage  
Reihenabstände variieren je nach Hanglage

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

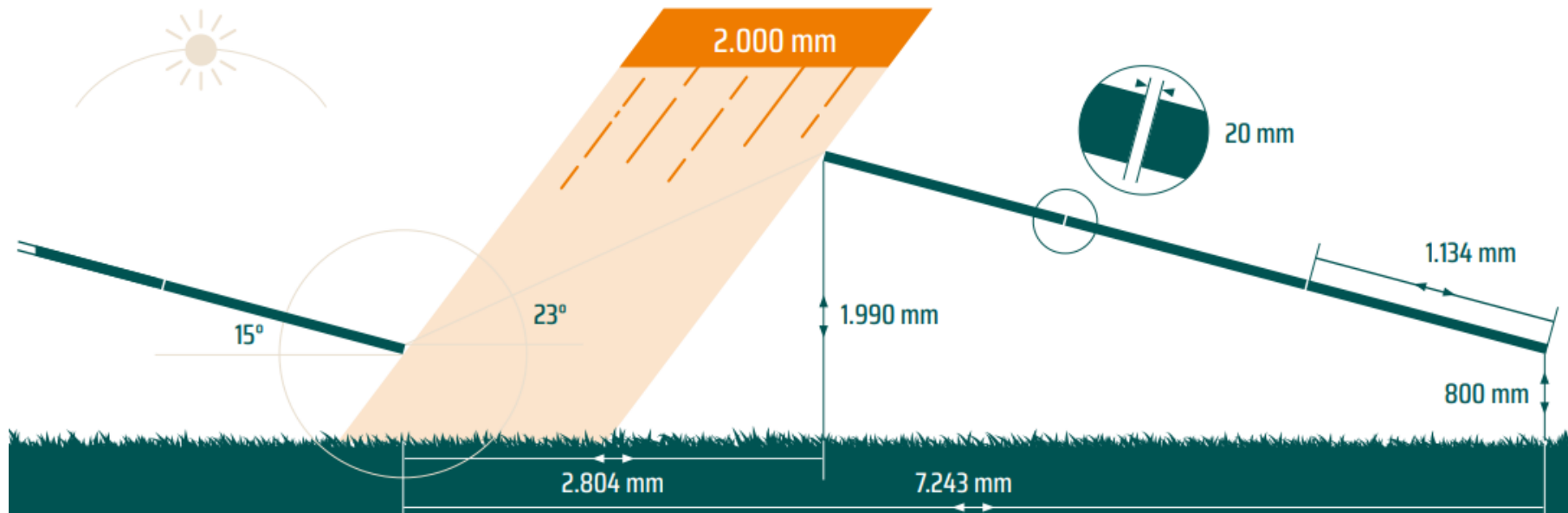
WIR SIND  
WEGBEREITER **WSW.**

# Backup



# Hintergrund: Besonnter Streifen

## Berechnung des besonnten Streifens bei südausgerichteten Solarparks



Quelle: bne

# Hintergrund: Lageplan

